



# Pressemitteilung

Fachvortrag zum Thema Glücksspielsucht

## Das Landshuter Netzwerk klärt auf

München, 22.10.2012

Im Nachgang zum bundesweiten Aktionstag Glücksspielsucht, der Ende September in zahlreichen bayerischen Städten stattgefunden hat, lädt das Landshuter Netzwerk am **6. November 2012 um 19 Uhr** zu einem öffentlichem Vortrag mit dem Thema „Glücksspielsucht – Hintergründe & Hilfsangebote“ ein. Den Vortrag hält die Dipl.-Psychologin Ursula Buchner von der Bayerischen Akademie für Sucht- und Gesundheitsfragen BAS für die Landesstelle Glücksspielsucht. In dem gut einstündigen Vortrag informiert Buchner über das Spiel mit dem Glück sowie über das Krankheitsbild Glücksspielsucht und seine Auswirkungen. Außerdem stellt die erfahrene Psychologin Hilfsangebote für Betroffene und deren Angehörige vor.

Das Landshuter Netzwerk e.V. ist eine von der Landesstelle Glücksspielsucht in Bayern finanzierte Fachstelle und bietet mit ihrer Beratungs- und Präventionsstelle Glücksspielsucht Hilfe für Menschen mit pathologischem Spielverhalten und deren Angehörige an ([www.landshuter-netzwerk.de](http://www.landshuter-netzwerk.de)).

**Veranstaltungsort Ballonaktion und Vortrag:  
Landshuter Netzwerk e.V.  
Bahnhofplatz 1a  
84032 Landshut**

**Ballonaktion des Landshuter Netzwerks: ab 29.10. bis 7.11.2012**

**Fachvortrag Glücksspielsucht: 6.11.2012, 19 Uhr (kostenlos)**

**Hinweis für Journalisten:** Es ist keine gesonderte Akkreditierung notwendig. Weitere Informationen erhalten Sie beim Landshuter Netzwerk e.V. von Dipl.-Sozialpädagogin (FH) Birgit Pfaffenberger unter: 0871 96367 139.

Die Landesstelle Glücksspielsucht koordiniert bayernweit Prävention, Forschung, Beratung und Hilfe rund um das Thema pathologisches Glücksspielen. Sie besteht seit Juni 2008 und wird vom Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit finanziert. Kooperationspartner sind die Bayerische Akademie für Sucht- und Gesundheitsfragen BAS Unternehmungsgesellschaft (haftungsbeschränkt), der Betreiberverein der Landesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege in Bayern für die Landesstelle Glücksspielsucht in Bayern e.V. (LAGFW-BV) und das IFT Institut für Therapieforchung.

Pressekontakt:

**Thomas Baur**

Referent für Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit

Landesstelle Glücksspielsucht in Bayern

Edelsbergstraße 10

80686 München

Fon: 089 5527359 13

Fax: 089 5527359 22

E-Mail: [thomas.baur@lsgbayern.de](mailto:thomas.baur@lsgbayern.de)

[www.verspiel-nicht-dein-leben.de](http://www.verspiel-nicht-dein-leben.de) und [www.lsgbayern.de](http://www.lsgbayern.de)

Landesarbeitsgemeinschaft  
der Freien Wohlfahrtspflege in  
Bayern

LAGFW

Bayerische Akademie  
für Sucht- und  
Gesundheitsfragen  
BAS Unternehmungsgesellschaft  
(haftungsbeschränkt)



IFT Institut für  
Therapieforschung

IFT